



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jahresrückblick 2016



Vorstand: Harald Langer (li), Hendrik Freund (re)
Neu im Aufsichtsrat: Steffen Würstl



VR-Junior Cars



Malwettbewerb



Baumpflanzaktion



Rektor Ralf Schellenberger (Regelschule Römhild)
und Vorstand Hendrik Freund



Social Media



Brose Bamberg Regelschule Römhild



Bilanzpräsentation

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden, Geschäftspartner und Freunde der Raiffeisenbank im Grabfeld eG,

das Jahr 2016 war in vielerlei Hinsicht ein ereignisreiches Jahr für die Raiffeisenbank im Grabfeld eG. Mit diesem Jahresbericht 2016 möchten wir Ihnen in Wort und Bild zeigen, was uns bewegt hat und womit wir uns im vergangenen Jahr beschäftigt haben. Lassen Sie uns gemeinsam zurückblicken...

Minus 0,4 Prozent: Diese Zahl war 2016 sehr prägend auch für das geschäftspolitische Umfeld der Raiffeisenbank im Grabfeld eG. Es ist der Zinssatz, den die Europäische Zentralbank seit März 2016 für Einlagen der Banken bei ihr erhob. Für die Banken stellt der Negativzins eine große Herausforderung dar. Die Margen zwischen Einlagen- und Kreditzinsen schrumpfen. Dies trifft insbesondere Banken, die ein traditionelles Geschäftsmodell verfolgen.

Laut einer 2015 durchgeführten Umfrage von Bundesbank und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, kurz BaFin, erwarten kleine und mittelgroße Banken in Deutschland im Durchschnitt einen Rückgang der Profitabilität bis 2019 um rund 25 Prozent. Sollte der Niedrigzins noch lange anhalten, würden die Erträge voraussichtlich noch stärker fallen.

Wir reagieren auf diese Entwicklungen so, wie man es von vernünftigen Kaufleuten erwarten darf: Wir optimieren die Kosten und wir erschließen alternative Ertragsquellen, zum Beispiel durch den Erwerb verschiedener Immobilien. Dabei konzentrieren wir uns jedoch ausschließlich auf Objekte in unserer

Region und steigern somit die Wirtschaftskraft in der Region, schaffen Arbeitsplätze, bauen die Infrastruktur aus und erhöhen die Lebensqualität im Grabfeld.

Am 7. Oktober 2016 wurde unser jüngstes Bauprojekt mit seiner offiziellen Eröffnung abgeschlossen: Der Anbau und Neubau eines Geschäftshauses an unserem Standort in Römhild. Das Areal ist heute eine gelungene Verbindung aus moderner Architektur mit Elementen aus der Vergangenheit. 65 Mitarbeiter verschiedener Unternehmen haben am Standort Römhild ihren festen Arbeitsplatz. Die Filiale der Raiffeisenbank, eine Zahnarztpraxis, ein Versicherungsbüro, das Büro der RB-Verwaltungs GmbH, eine Anwaltskanzlei und eine Steuerkanzlei bieten Dienstleistung auf hohem Niveau. Neu ist auch das Café am Schabhof. Sein besonderes Ambiente lädt zum Verweilen ein. Im modernen Neubau ist ein voll ausgestatteter Konferenzbereich entstanden, der auch privat für Feiern und Veranstaltungen genutzt werden kann. Gerne können Sie sich ein eigenes Bild von den Räumlichkeiten machen und bei uns vorbeischaun.

Das älteste Haus Römhilds, auch „Hummelshaus“ genannt, wurde 1604 erbaut und von der Raiffeisenbank im Grabfeld eG im vergangenen Jahr in liebevoller Detailarbeit restauriert. Heute erstrahlt der Fachwerkbau im Fränkischen Stil nicht nur in neuem Glanz, sondern es wird wieder einer sinnvollen Bestimmung

zugeführt. Wir nutzen das Schmuckstück zur Übernachtung von Dozenten und als Beratungsraum der besonderen Art.

Eine wachsende Angebotsvielfalt und stetig steigende Zulassungszahlen belegen anschaulich: Elektrofahrzeuge sind umweltfreundlich, alltagstauglich und machen mobil. Eine zentrale Herausforderung bleibt aber die oft noch lückenhafte öffentliche Ladeinfrastruktur.

Schnellladestation für Elektrofahrzeuge

Wir, Ihre Raiffeisenbank im Grabfeld eG und die Bürger-Energie Grabfeld eG, nahmen am 7. Oktober 2016 eine Schnellladestation auf dem Parkplatz unserer Filiale in Römhild in Betrieb. Die Elektrotankstelle wird mit Solarstrom betrieben, den die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Raiffeisenbank erzeugt. Die Tankstelle ist für jedermann nutzbar. Die Abrechnung kann bequem mit Kreditkarte oder Girocard erfolgen. Mit dieser Investition in die Zukunft beweist die Raiffeisenbank im Grabfeld eG erneut die Aufwertung des Standortes Römhild. Kundennähe, Regionalität und Nachhaltigkeit stehen im Vordergrund unseres Handelns. Probieren Sie es aus! Laden Sie Ihr Elektrofahrzeug an unserer Tankstelle auf!

Doch auch bei der Erschließung zusätzlicher Ertragsquellen stehen für uns die Bedürfnisse der Mitglieder und Kunden im Vordergrund. Wenn es auf Sparbücher und Tagesgeldkonten kaum noch Zinsen gibt, hat das negative Auswirkungen auf die private Altersvorsorge. Geldanlagen mit höheren erwarteten Renditen – beispielsweise Anlagen in Fonds oder Aktien – gewinnen an Bedeutung. Um hier die richtige Entscheidung zu treffen, benötigen Anleger die Unterstützung von Fachleuten. Deswegen haben wir in den letzten Jahren stark in die Qualität unserer Kundenberatung

investiert. Und wir werden dies auch weiterhin tun. Die Genossenschaftliche Beratung wird bei uns sehr groß geschrieben. Jedes Jahr investieren wir viel Zeit und Geld, um unsere Mitarbeiter weiterzubilden und unser Beratungskonzept noch zu verbessern. Wir haben den ambitionierten Anspruch, dass Sie in unserer Bank die beste Beratungsqualität der Region erhalten. Und daran arbeiten wir jeden Tag!

Genossenschaftliche Beratung



Meine Damen und Herren, einige Genossenschaftsbanken haben in jüngerer Vergangenheit damit begonnen, Negativzinsen auch bei Privatkunden zu erheben. Für die betroffenen Kreditinstitute war dies eine notwendige betriebswirtschaftliche Entscheidung. Diese Banken konnten offenbar nur auf diese Weise die Kosten

Negativzinsen

Gewinn- und Verlustrechnung

decken, die ihnen durch die Negativzinsen der EZB entstehen. Negativzinsen für Privatkunden versuchen wir in der Raiffeisenbank im Grabfeld eG, solange es die Zinspolitik der EZB und die allgemeinen volkswirtschaftlichen Bedingungen zulassen, zu vermeiden. Jedoch gibt es keine Garantie, wie lange wir uns diesem Thema verschließen und die uns zusätzlich aufgebürdete Belastung ohne Weitergabe an die Kunden tragen können.

Umso erfreulicher ist es, Ihnen die Ergebnisse aus dem Jahr 2016 präsentieren zu können. Bei einem Blick auf unsere Gewinn- und Verlustrechnung erkennt man, dass wir unter sehr schwierigen Bedingungen im Jahr 2016 solide gewirtschaftet haben. Wir konnten ein unter den bereits beschriebenen Zinsentwicklungen vernünftiges Zinsergebnis und erneut ein überdurchschnittliches Provisionsergebnis erzielen. Die Verwaltungs- und Personalkosten unseres Hauses liegen aufgrund unserer kleinen Größe aber auch aufgrund unseres eigenen Qualitätsanspruches jedoch wieder über dem Durchschnitt Bayerns. Doch abgerechnet wird ja bekanntlich zum Schluss. Unsere eingeleiteten Maßnahmen zur Verbesserung bzw. Sicherung des Betriebsergebnisses haben erste Früchte getragen. So konnten wir das Betriebsergebnis zum Vorjahr sogar leicht verbessern. Unser Jahresüberschuss liegt auf dem Niveau des Vorjahres. Damit laufen wir gegen den Trend, der eine Verschlechterung der Ergebnisse erwarten lässt. Auf diese Entwicklung sind wir sehr stolz. Diese soll jedoch nicht über das sehr schwierige Marktumfeld und der künftigen Auswirkungen hinwegtäuschen. Wir konnten mit 2016 ein Jahr des rückläufigen Trends vermeiden. Jedoch hat dies deutlicher Anstrengungen bedurft und ist kein Richtungswechsel für die Zukunft. Die nächsten Jahre werden auch in unserem Hause wieder rückläufige Ergebnisse mit sich bringen. Das Zinsniveau, die

politischen Rahmenbedingungen und der immer stärkere werdende Wettbewerb zeigen ihre Handschrift und auch unser Haus muss sich auf schwere Zeiten weiterhin einstellen. Dass wir trotz der schwierigen Marktbedingungen Spaß an unserer Arbeit haben, spüren täglich unsere Mitglieder und Kunden in den Beratungsgesprächen mit unseren Mitarbeitern. Doch auch mit Veranstaltungen verschiedenster Art zeigen wir, dass wir Freude daran haben, die Menschen und Einrichtungen im Grabfeld zu unterstützen. Im Jahr 2016 konnten wir über 21.000 Euro Spenden an gemeinnützige Vereine, Schulen und karitative Einrichtungen übergeben. Keine andere Bank in der Region setzt sich so stark im sozialen Engagement ein. Einen kleinen Überblick über diese Unterstützung möchten wir kurz darstellen:

Unsere Mitglieder waren im Jahr 2016 zu mehreren besonderen Veranstaltungen eingeladen, z.B. zu unserem Mitgliederforum, zu dem jährlich alle Mitglieder geehrt werden, die 10, 20 und sogar 30 Jahre Mitglied unserer Raiffeisenbank im Grabfeld eG sind. Im Mittelpunkt des Abends stand ein Kabarett zum Thema „Bankgeschäfte heute“. Die Mitgliederbaumpflanzaktion stand, wie in den vergangenen Jahren auch, ganz im Zeichen der Verwurzelung in der Region. Hierzu waren im Oktober 2016 alle Neumitglieder des Vorjahres eingeladen, Bäume in Wolfmannshausen, Gemeinde Grabfeld, zu pflanzen. Unter fachkundiger Leitung von Revierförster Robert Becker halfen unsere Kundenberater ihren Kunden, Traubeneichen, Bergahorn und Vogelkirsche zu pflanzen.

Im Kindergartenalter stehen Bewegung und Mobilität an erster Stelle. Ruhig sitzen fällt den Kleinen schwer. Da kamen unsere

Besondere Veranstaltungen für besondere Mitglieder

Mitgliederbaumpflanzaktion



Die Jüngsten in unserer Region liegen uns sehr am Herzen

VR-JuniorCars genau richtig, die wir im Juni 2016 an alle Kindergärten in unserem Geschäftsgebiet verteilten. Schon während der Übergabe konnten es die Kinder kaum erwarten, endlich damit loszufahren.

Schulhefte für Erstklässler

Alle Erstklässler der Grundschulen Behrungen, Milz und erstmals auch die Schüler der Grundschule Untereßfeld wurden durch uns mit Schulheftpaketen ausgestattet. In den Paketen finden die Kinder ganz besondere Hefte: auf der Vorderseite sind ein Bild und das Logo der Schule aufgebracht, die sie noch lange an das erste Jahr in ihrer Grundschule erinnern werden.

Malwettbewerb Jugend Creativ

„Fantastische Helden und echte Vorbilder: Wer inspiriert dich?“ lautete das Motto des 46. Internationalen Jugendwettbewerbes. Alle Schülerinnen und Schüler der Grundschulen Milz, Behrungen und Untereßfeld waren aufgefordert, sich an einem der weltweit größten Wettbewerbe zu beteiligen. Ca. 200 Kinder folgten unserem Aufruf. Tolle Ideen und Gemälde wurden von den teilnehmenden Schulklassen umgesetzt. Ein Teilnehmer, der 9-jährige Leonard von der Grundschule in Untereßfeld, konnte die Jury mit seinem Bild „Im Rennen“ überzeugen. Er belegte in seiner Altersgruppe den 5. Platz in Bayern. Für seine kreative Leistung gewann er einen Erlebnistag in der Flugwerft Oberschleißheim inklusive eines Rundflugs mit der historischen Ju 52.

Solarprojekt

Alle Schüler der vierten Klassen in Behrungen und Milz erlebten einen spannenden Tag zum Thema „Solarstrom“ an ihren Schulen. Wie kann man Schülerinnen und Schüler in diesem Alter bereits an naturwissenschaftlich-technische Themen heranführen und ihr Interesse in diesem Bereich wecken? Dass es hierzu verschiedene Möglichkeiten gibt, zeigten die Projektstage in den Schulen gemeinsam mit dem Verein Solardorf Kettmannshausen e.V. zum Thema „Energiewende auch in Schülerhände“, welche durch die

Raiffeisenbank im Grabfeld eG finanziell kräftig unterstützt wurden. Sehr beliebt sind die, mittlerweile schon zur Gewohnheit gewordenen, sportlichen Aktionstage, die von uns in den Schulen in Bibra und Römhild veranstaltet werden. Sebastian Böhnlein, Jugendkoordinator der Brose Bamberg und ein Team aus mehreren Jugendtrainern, vermittelte den begeisterten Schülern viel Wissen über den Basketballsport. Nach einem professionellen Aufwärmtraining durchliefen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Stationen mit Koordinationsübungen, wie Prellen und Dribbeln, Passen und Korbwurf und Geschicklichkeitsübungen. Am Ende konnten die erlernten Techniken im Spiel angewandt werden.

Doch nicht nur der Schulsport wurde durch uns im vergangenen Jahr unterstützt, sondern auch das ehrenamtliche Engagement in den zahlreichen Vereinen unserer Region. So wurde im Sommer das alljährliche Raiffeisen-Pokal-Turnier ausgetragen. Die Mannschaft aus Haina freute sich über den Sieg auf dem heimischen Platz besonders.

Der Reit- und Fahrverein Römhild e.V., dessen Reithalle durch einen verheerenden Brand zum Großteil zerstört wurde, freute sich über eine schnelle und unbürokratische Unterstützung der Raiffeisenbank im Grabfeld eG, wie auch eine Vielzahl weiterer Vereine aus unserem Geschäftsgebiet, bei denen durch Spenden verschiedene Projekte verwirklicht werden konnten.

Einer sehr großen Beliebtheit erfreuen sich unsere Kunden- und Mitgliederreisen. Viele treue Kunden sind jedes Mal mit dabei, wenn es heißt, die Raiffeisenbank im Grabfeld eG verweist.

Im Jahr 2016 waren Hamburg, das Alte Land und Stade das Ziel der Tour.

Brose Bamberg Aktionstage in Schulen

Ein wichtiger Teil unserer Region: die Vereine

Mitgliederreisen

Begrüßungsgeld

Mehrmals im Jahr begrüßen die Bürgermeister der Gemeinden Rentwertshausen und Römhild die neuen Erdenbürger ihrer Gemeinden mit dem Begrüßungsgeld. Die Kleinsten und ihre Eltern durften sich über einen Kuschetteddy und ein Sparkonto aus unserem Hause freuen.

Kompetenz – Wir verbinden Erfahrung mit Beratungsqualität

Bei der Raiffeisenbank im Grabfeld eG ist es seit je her Tradition, den Mitgliedern und Kunden bei der Beschaffung von Fördermitteln behilflich zu sein. Für viele Kunden ist die Komplexität in diesem Bereich schwer überschaubar. Bei der Auswahl der richtigen Mittel sind ihnen unsere Berater gerne behilflich. Bereits zum 4. Mal in Folge zählte die Raiffeisenbank im Grabfeld eG zu den aktivsten Volks- und Raiffeisenbanken im Fördermittelgeschäft der DZ Bank AG in Nordbayern. Hierfür wurde die Bank mit einem „Tombstone“ ausgezeichnet.

25 Jahre Aufsichtsrat

Der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende, Henry Warmuth, blickte im vergangenen Jahr auf eine 25jährige Amtszeit im Aufsichtsrat der Raiffeisenbank im Grabfeld eG zurück. Hierfür wurde er mit der Silbernen Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes Bayern geehrt. Wir schließen uns der Anerkennung an und bedanken uns bei Herrn Warmuth für seinen langjährigen Einsatz für die Raiffeisenbank im Grabfeld eG.

Finanzierungsberaterin Petra Ullrich, durfte im September 2016 auf eine bereits vierzigjährige Tätigkeit im Dienste der Raiffeisenbank im Grabfeld eG zurückblicken. Hierfür bedankte sich Vorstand Hendrik Freund ausdrücklich für ihre langjährige Treue, das Engagement und ihr Loyalität.

An dieser Stelle gilt es, unseren Dank an alle Mitglieder, Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Verbundpartner und unsere



Aufsichtsräte zu richten. Nur gemeinsam war es möglich, das Jahr 2016 so erfolgreich abzuschließen. Und nur gemeinsam werden wir in der Zukunft erfolgreich sein, ganz nach unserem Leitsatz:

Die **Tradition** bewahren, das **Heute** optimieren und die **Zukunft** gestalten.

Hendrik Freund
Ihre Vorstände der Raiffeisenbank im Grabfeld eG

Harald Langer
Ihre Vorstände der Raiffeisenbank im Grabfeld eG



Bericht des Aufsichtsrates 2016

Sehr geehrte Kunden und Mitglieder der Raiffeisenbank im Grabfeld eG, der Aufsichtsrat Ihrer Raiffeisenbank im Grabfeld eG blickt auf ein ereignisreiches und interessantes Jahr 2016 zurück. In erster Linie hat er natürlich die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.



25 Jahre im Aufsichtsrat: Henry Warmuth

Darüber hinaus informierte der Vorstand den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates stand regelmäßig in engem Kontakt mit dem Vorstand, so dass er über wichtige Vorgänge informiert werden konnte und der Informationsfluss zwischen Vorstand und Aufsichtsrat jederzeit gegeben war.

Die immer weiterwachsende Anzahl an Regularien und aufsichtsrechtlichen Vorschriften aber auch der Anspruch unserer Bank, aktiv tätig zu sein, erhöhte in den letzten Jahren die Aufgaben des Aufsichtsrates. So fanden im Jahr 2016 sieben Aufsichtsratsitzungen und drei Kreditausschusssitzungen statt. Schwerpunkt der Beratungen bildeten Themen zur Geschäftspolitik, strategischen Ausrichtung, Kreditgeschäft, Investitionen sowie Berichterstattungen und Überwachungsaufgaben zur Ertrags- und Risikosituation der Bank.

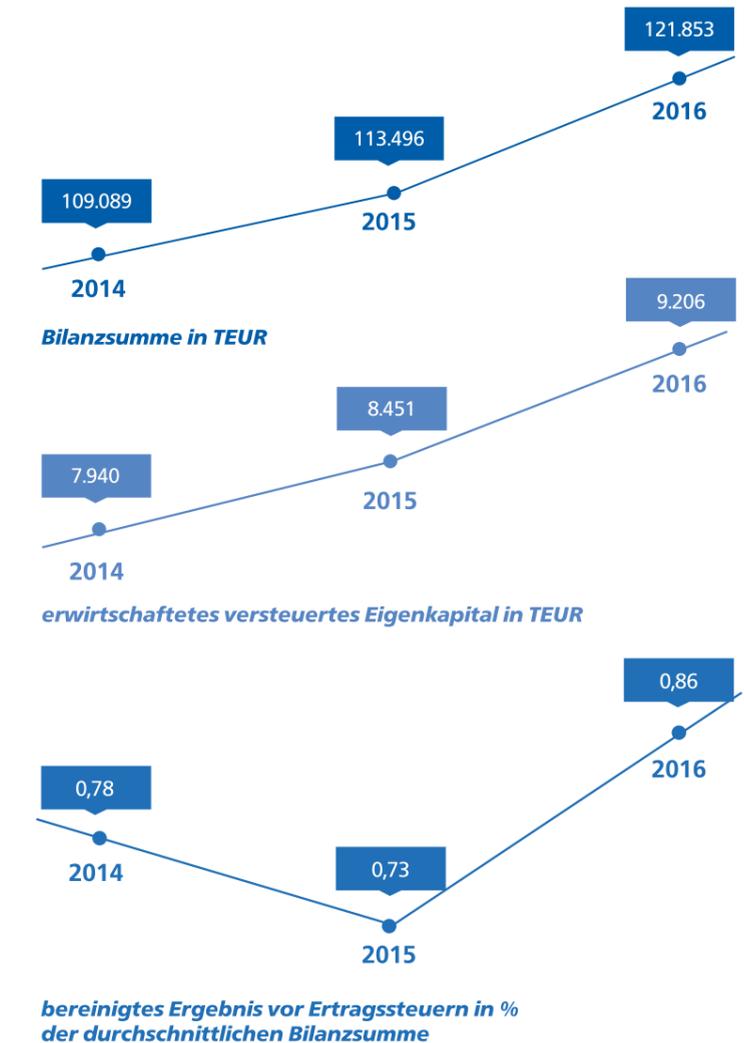
Trotz des immer schwieriger werdenden Marktumfeldes nahm das Jahr 2016 für die Raiffeisenbank im Grabfeld eG einen guten Verlauf. Die Anzahl der Mitglieder stieg, wie in den vergangenen Jahren auch, kontinuierlich an. Das betreute Kundenanlagevolumen konnte trotz des niedrigen Zinsniveaus vergrößert werden. Und zu guter Letzt kann sich das Ergebnis sehen lassen.

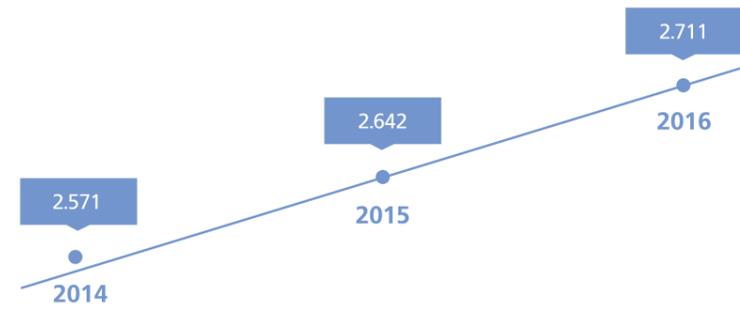
Der Aufsichtsrat bedankt sich bei den Mitgliedern des Vorstandes für die offene und konstruktive Zusammenarbeit sowie bei allen Mitarbeitern für das überdurchschnittliche Engagement für unsere Raiffeisenbank. Besonders bedankt sich der Aufsichtsrat bei allen Mitgliedern, Kunden, Verbundpartnern und sonstigen Geschäftspartnern für ihre Treue, Loyalität und das große Vertrauen, welches sie unserer Raiffeisenbank im Grabfeld eG entgegengebracht haben.

Obereßfeld, im März 2017, Der Aufsichtsrat
Volker Eckhardt, Aufsichtsratsvorsitzender

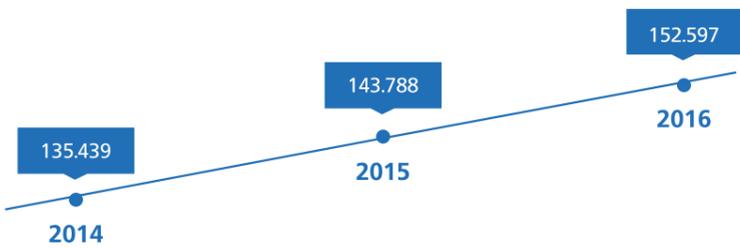
Auszug aus der Bilanz	2015 in TEuro (gerundet)	2016 in TEuro (gerundet)
Forderungen gegenüber Kunden	64.836	66.369
Depot A	33.029	35.935
Sachanlagen	3.151	10.654
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22.802	26.050
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	80.179	84.379
Eigenkapital	8.118	8.567
Fonds für allgemeine Bankrisiken	1.300	1.800
Eventualverbindlichkeiten	6.968	8.147
Bilanzsumme	113.496	121.853

Auszug aus der Gewinn- und Verlustrechnung	2015 in TEuro (gerundet)	2016 in TEuro (gerundet)
Zinsergebnis	2.817	2.772
Provisionsergebnis	1.288	1.797
Personalaufwendungen	-1.849	-1.998
andere Verwaltungsaufwendungen	-955	-987
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	938	1.149
Jahresüberschuss	323	362

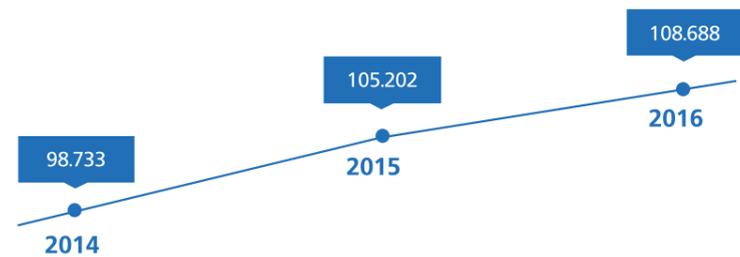




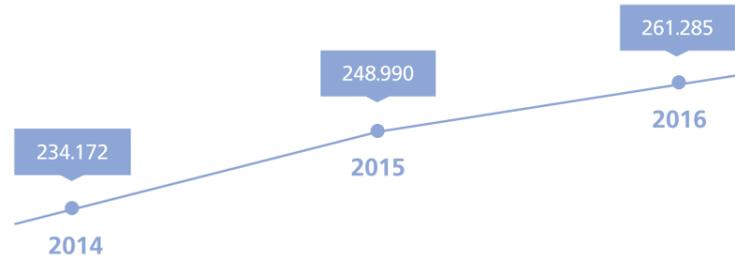
Anzahl Mitglieder



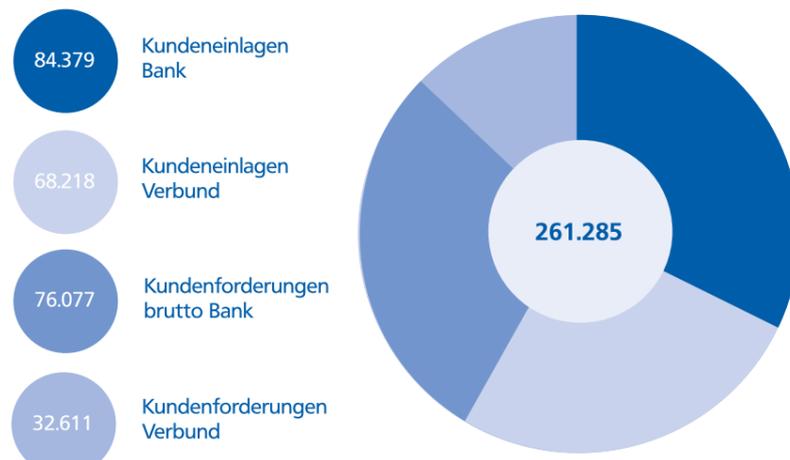
Kundeneinlagen Bank + Verbund in TEUR



Kundenforderungen brutto Bank + Verbund in TEUR



gesamtes betreutes Kundenvolumen in TEUR



gesamtes betreutes Kundenvolumen 2016 in TEuro

Bei allen Angaben auf Seite 9-10 handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, da der Jahresabschluss zum Zeitpunkt des Drucks noch nicht bestätigt war.



#Raiba im Grabfeld goes Social Media 🔍

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Seit Oktober 2016 sind wir für Sie auf den dargestellten Kanälen erreichbar,
unter 0151 17205226 auch über 

www.rb-grabfeld.de



Raiffeisenbank
im Grabfeld eG

Kompetent-Zuverlässig-Regional-Persönlich